



Wohnraumberatung in Brandenburg und Baden-Württemberg Ein Vergleich von Ergebnissen einer Onlinerecherche



BMBF Projekt "Professionalisierung der Wohnraumberatung in Brandenburg" (ProWoB)
FKZ: 03WIR6507, Laufzeit 01.11.2023 – 31.10.2026
Prof. A. Retkowski, V-Prof. B. Glunde, M. Hilbig, S. Kautz, J. Weser, M. Victorova

Projektinformationen

Quellen

Wohnraumberatung ist eine präventive oder reaktive Beratung an der Schnittstelle zwischen verschiedenen Professionen mit der Zielgruppe von hauptsächlich älteren Menschen und deren Angehörigen. §71 SGB XII: Kommunen müssen die selbstständige und selbstbestimmte Lebensführung und gesellschaftliche Teilhabe alter Menschen fördern. Die Beratungspflicht der Pflegekassen ist im §7a SGB XI geregelt.

Armutsquote 2022

Bundesdurchschnitt:

16,8 %

> 65 J. ♂ 15,1 % ♀ 19,4 %

Brandenburg:

14,2 %

Baden-Württemberg:

13,5 %

(Pieper & Schneider, 2024)



Eigentum 2022

Bundesdurchschnitt: 41,8 %

Brandenburg: 44,9 %

Baden-Württemberg: 48,3 %

(Destatis, 2024b)

Pflegebedürftigkeit 2021

Bundesdurchschnitt: 6,0 %

(GBE, 2024)

Brandenburg: 7,3 %

(Statista, 2023b; MSGIV, 2023)

Baden-Württemberg: 4,9 %

(Statista, 2023g; Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg, 2022)

Anteil alter Menschen 2022 > 65 J.

Bundesdurchschnitt:

22,0 % (Statista, 2023a)

Brandenburg:

25,5 % (Statista, 2023b)

Baden-Württemberg:

20,9 % (Statista, 2023c)

Baden-Württemberg

Einwohnerzahl:

11,28 Mio. (Baden-Württemberg, o.J.)

Einwohnerdichte:

316 pro km² (Statista, 2023f)

42 Landkreise und kreisfreie Städte (Statista, 2024)



Brandenburg

Einwohnerzahl:

2,57 Mio. (Statista, 2023d)

Einwohnerdichte:

87 pro km² (Statista, 2023f)

18 Landkreise und kreisfreie Städte (Statista, 2024)



Anlaufstellen für Wohnraumberatung

- Pflegestützpunkte
- Kreissenorenbeiräte
- Sozialverband VdK
- Vereine
- freie Träger

- hauptamtlich und ehrenamtlich Beratende
- feste Beratungsstellen mit Öffnungszeiten
- persönliche, telefonische Beratung & Hausbesuche, teilweise kostenpflichtig

Besonderheiten

- 2 Landkreise ohne Angebote (Hilbig et al, 2024)

Anlaufstellen für Wohnraumberatung

- Pflegestützpunkte:
- alle Landkreise/
- kreisfreien Städte (Hilbig & Kautz, 2024)

- Hauptamtliche Beratung, Ehrenamt ?
- feste Beratungsstellen mit Öffnungszeiten
- persönliche, telefonische Beratung & Hausbesuche, kostenfrei

Besonderheiten

- vereinzelt freie Träger oder Handwerksunternehmen mit zusätzlicher Schulung
- an zwei Standorten Musterwohnungen

(Hahnel et al, 2021)

(Hilbig & Kautz, 2024)

Wohnraumberatung weist in der Bundesrepublik uneinheitliche Strukturen auf. Unterschiede zeigen sich im Bereich der Trägerlandschaft und des Ehrenamts. Brandenburg fokussiert insbesondere auf Pflegestützpunkte. Die sozialstrukturellen Daten machen die Bedeutung der Stärkung von präventiven Angeboten im häuslichen Umfeld deutlich.